

Die richtige Händedesinfektion in 30 Sekunden



Eine hohle Hand voll
Händedesinfektionsmittel
(ca. 3 – 5 ml = 2 – 3 Spenderhübe)
bis zur Trocknung einreiben.

Die gesamte Hand
mindestens 30 Sek.
benetzen

Besonders wichtig:
Finger- und Daumen-
Kuppen, Handinnenflächen
und Fingerzwischenräume

Patientenratgeber

www.reha-zentrum-reichshof.de

MediClin Reha-Zentrum Reichshof

Zur Reha-Klinik 1
51580 Reichshof-Eckenhagen
Telefon 0 22 65/995-0
Telefax 0 22 65/995-100
info.reichshof@mediclin.de

Das MediClin Reha-Zentrum Reichshof
nimmt teil an der
„Aktion Saubere Hände“.



Alle Informationen dazu
finden Sie unter:

www.aktion-sauberehaende.de

© MediClin, 08/2015; Text: Oberbergischer Kreis. Satz und Layout: www.timek.net



Hygiene
im
Krankenhaus

MediClin integriert.

Prävention | Akut | Reha | Pflege

MediClin – Ein Unternehmen der Asklepios Gruppe

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Hygiene hat im Reha-Zentrum einen hohen Stellenwert. Wir ergreifen im MediClin Reha-Zentrum Reichshof zahlreiche Maßnahmen, um Sie vor der Übertragung von Keimen zu schützen. Sie können aktiv dazu beitragen, Ihre Gesundheit mit ein paar einfachen Handgriffen zu schützen. Unsere Maßnahmen und Ihre eigenen Möglichkeiten stellen wir Ihnen in diesem Informationsblatt vor.

Die meisten Keime werden im Reha-Zentrum über die Hände übertragen. Hände stellen das größte Übertragungsrisiko von Krankheitserregern dar. Wir alle tragen Keime an unseren Händen, hinterlassen sie auf Türklinken sowie anderen Gegenständen und nehmen Keime anderenorts wieder auf.

Diesen Transport von Keimen wollen wir unterbrechen. Händewaschen allein reicht nicht aus. Die Händedesinfektion ist das wirksamste Mittel gegen Keime.

Händehygiene ist eine der wichtigsten Maßnahmen zum Schutz von Patienten und Personal. Daher nach jedem Toilettengang, nach Verlassen einer Station, beim Betreten einer Station, bei infektiösen Erkrankungen, wie zum Beispiel Durchfall, immer die Hände desinfizieren.

Bitte unterstützen Sie unsere Hygienemaßnahmen durch Ihre aktive Mitarbeit.

Ihr Hygiene-Team

Unsere Maßnahmen für Sie

Unser Ziel ist es, Ihnen eine angenehme und sichere, hygienische Umgebung zu schaffen.

Dazu werden unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielen, immer wiederkehrenden Schulungsmaßnahmen trainiert. Dies gilt für alle Berufsgruppen.

Wir haben eine eigene Hygieneabteilung, die sich ausschließlich mit Fragen der Hygiene, der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sowie der Kontrolle und Überwachung vieler Arbeitsabläufe befasst.

Wir nehmen an überörtlichen, bundesweiten Programmen zur Infektionskontrolle teil, die dazu dienen, Schwachstellen schneller zu erkennen.

Unsere Hygienefachleute sind auf den Stationen und in den Abteilungen unterwegs, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort während ihrer Tätigkeit zu beobachten und zu schulen.

Wenn Ihnen trotz unseres Engagements und unserer Hygiene-Maßnahmen ein Mangel auffällt, weisen Sie uns bitte darauf hin. Wenden Sie sich bitte direkt an unsere Hygienefachkräfte oder an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Station.

Machen Sie mit

- Desinfizieren Sie Ihre Hände beim Betreten und Verlassen der Station.
- Ihre Angehörigen und Ihr Besuch sollten sich ebenfalls die Hände desinfizieren.
- Benutzen Sie nach Möglichkeit nur die Ihrem Zimmer zugeordnete Toilette und waschen Sie nach jedem Toilettengang gründlich Ihre Hände, gegebenenfalls desinfizieren Sie Ihre Hände noch zusätzlich.
- Halten Sie die übliche Körperhygiene ein.
- Laufen Sie in Ihrem Zimmer nicht barfuß.
- Ihre Besucher sollten sich nicht auf die Patientenbetten setzen.
- Bitte melden Sie sich sofort, wenn Sie Durchfall bekommen.
- Bitten Sie Angehörige und Besucher nicht zu kommen, wenn sie erkrankt sind (Husten, Schnupfen, Durchfall, Erbrechen).
- Erkrankte Angehörige und andere Besucher sollten mindestens 48 Stunden symptomfrei sein, bevor sie zu Ihnen kommen.
- Kranke Geschwisterkinder sollten nur zu Besuch ins Krankenhaus kommen, wenn sie wieder gesund bzw. 48 Stunden symptomfrei sind.
- Niesen und husten Sie in Ihre Armbeuge oder in ein Einmaltaschentuch.
- Bitte entsorgen Sie die Einmaltaschentücher nach Gebrauch und legen sie nicht irgendwo ab.
- Halten Sie sich bitte an die zu Ihrem oder zum Schutz anderer Patienten angeordneten Isolations- oder Schutzmaßnahmen.
- Bitte lassen Sie sich keine leichtverderblichen Lebensmittel mitbringen.